



**Niedersächsisches
Kultusministerium**

Niedersächsisches Kultusministerium, Postfach 1 61, 30001 Hannover

An die
Schulleitungen der allgemein bildenden
Schulen des Sekundarbereichs I

nur per E-Mail

Bearbeitet von Herrn Henke
e-mail: roland.henke@mk.niedersachsen.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)
21 – 82150/16

Durchwahl (0511) 120-
7259

Hannover, den
19.01.2010

Vergleichsarbeiten im Schuljahrgang 8 im Februar/März 2010

Sehr geehrte Damen und Herren,
mit Erlass vom 11.02.2009 wurden den Schulen die Fächer, die Testbereiche und die Termine der Vergleichsarbeiten im Schuljahrgang 8 mitgeteilt.

Entgegen der bisherigen Ankündigung werden die Vergleichsarbeiten in Niedersachsen im Jahr 2010 **nur in den Fächern Mathematik und Englisch** verbindlich geschrieben. Die Testzeit beträgt in beiden Fächern jeweils 80 Minuten.

Aufgrund des Umfangs der Testhefte verzichtet Niedersachsen auf eine verbindliche Teilnahme an der durch das Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen(IQB) in Berlin erarbeiteten Vergleichsarbeit im Fach Deutsch. Die Arbeit wird den Schulen jedoch am Download-Tag in der vom IQB übermittelten Form zur Verfügung gestellt und kann in diesem Fach optional geschrieben werden. Sie dauert ebenfalls insgesamt 80 Minuten, wobei 40 Minuten auf die Überprüfung des Kompetenzbereichs „Zuhören“ entfallen. Diese Überprüfung erfolgt auf der Grundlage von Audio-Dateien im mp3-Format.

Die Schulen, die freiwillig an der Vergleichsarbeit im Fach Deutsch teilnehmen, erhalten auch in diesem Fach nach Ergebniseingabe eine qualifizierte Auswertung und Ergebnisrückmeldung.

Wie bereits in den Vorjahren praktiziert, werden auch für die Vergleichsarbeiten 2010 pro Fach drei Testhefte erstellt, die sich jeweils im Schwierigkeitsgrad unterscheiden und in denen bei der Aufgabenzusammenstellung die unterschiedlichen Bildungswege der Schülerinnen und Schüler Berücksichtigung finden. Das Testheft I hat den Schwerpunkt im unteren, das Testheft III im oberen Leistungsbereich. Das Testheft II bezieht die gesamte Leistungsbreite ein. Die Schulen erhalten nur die für ihre Schulform vorgesehenen Testhefte.

Vergleichsarbeiten sollen Lehrkräften eine empirisch gestützte Rückmeldung über den Kompetenzstand der Schülerinnen und Schüler geben. Die dabei erbrachten Leistungen werden nicht als schriftliche Lernkontrolle (Klassenarbeit) gewertet. Sie können aber im Rahmen der Mitarbeit im Unterricht angemessen berücksichtigt werden (s. dazu beigefügte Hinweise des Niedersächsischen Kultusministeriums zu Vergleichsarbeiten bzw. Hinweise des IQB zu VERA unter <http://www.iqb.hu-berlin.de/vera2>).

Die Auswertung und Ergebnissrückmeldung wird ab 2010 von der Universität Landau durchgeführt. Die Schulen erhalten zukünftig Rückmeldungen für einzelne Schülerinnen und Schüler, für einzelne Lerngruppen und für die Schule.

Informationen zur Durchführung der Vergleichsarbeiten, zum Ablauf des technischen Verfahrens und zur Ergebniseingabe, zur Auswertung und Ergebnissrückmeldung etc. werden den Schulen in der ersten Februarwoche zugehen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrage

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Henke', written in a cursive style.

Henke